

BILDERBUCHKINO

„Mozart & Robinson und der Zauber des Käsemonds“

Samstag, 20. April | 15–16 Uhr

Stadtbücherei Ansbach, Karlsplatz 11

Stephanie Heinrich liest das Bilderbuchkino „Mozart & Robinson und der Zauber des Käsemonds“, geschrieben von Guni Herget und illustriert von Nikolai Renger. Im Anschluss werden Raketen gebastelt. Der Eintritt ist frei. Die Veranstaltung ist geeignet für Kinder von 4–8 Jahren.

REISE ZU DEN STERNEN

Kindererlebnisführung

Samstag, 23. März | 18 Uhr

Freitag, 8. November | 18 Uhr

Samstag, 16. November | 18 Uhr

Foyer Theater Ansbach, Promenade 29

Auf unserer Reise entlang der Planeten des Sonnensystems gibt es allerlei Wissens- und Staunenswertes über Himmel, Erde, Mond, Sterne, Raumfahrt und natürlich über Simon Marius, den berühmten Ansbacher Hofastronomen. Preis pro Person: 7 €.

MOND.MASSE.MENSCH

Tanztheater

Das Theater Spiel.Werk präsentiert das Tanztheater „Mond. Masse. Mensch.“ zum Jubiläumsjahr.

Nähere Informationen unter www.spielwerk-an.de.

SIMON-MARIUS-TAG

am Simon-Marius-Gymnasium

Donnerstag, 14. März

ab 14:30 Uhr

Simon-Marius-Straße 3,
Gunzenhausen

Weitere Informationen finden Sie unter www.simon-marius-gymnasium.de.



Grüne Nacht

Samstag, 28. September

Junge Kunstschule

Ausstellung „Monde, Galaxien und schwarze Löcher“

23. September – 2. Oktober

Das Kunsthaus Reitbahn 3 verwandelt sich in ein fantastisches Planetarium. Die selbstgestalteten Himmelskörper können am Freitag, 20.09.2024 ins Kunsthaus gebracht werden und werden dann geheimnisvoll in Szene gesetzt. Eine Kooperation der Friedrich-Güll-Schule, Hennenbacher Grundschule, Waldschule, Evangelischer Schule und JUKS Ansbach. Sie möchten als Schule mitwirken? Melden Sie sich gerne bei juks@kulturforum-ansbach.de.

Samstag, 28. September

ab 19:30 Uhr

Reitbahn

**Simon Marius Pop-up Sternenuarte
der Sternfreunde Brombachsee e.V.**

Der Ansbacher Hofastronom erblickte die Jupitermonde fast zeitgleich mit Galileo Galilei. Mit der Pop-up Sternenuarte haben kleine und große Astronomen die Möglichkeit, in Simon Marius Fußstapfen zu treten und, wie er einst, in den Himmel zu blicken. Mit dem kleinen Planetenweg gibt es zudem viel Wissenswertes rund um das Thema Astronomie, Himmel, Planeten und Sterne zu erfahren.



Stadt Ansbach – Tourist Information

Johann-Sebastian-Bach-Platz 1

91522 Ansbach

Telefon: 0981 51-243

E-Mail: tourismus@ansbach.de

www.tourismus-ansbach.de

www.simon-marius.net

Änderungen vorbehalten

Wir feiern

**Simon Marius
JUBILÄUM 2024**



ANSBACH

Historie. Herz. Heimat.



SIMON MARIUS 1573 - 1624

Der Gunzenhausener Mathematiker, Arzt, Astronom und Kalendermacher Simon Mayr, der sich Marius nannte, war markgräflicher Hofmathematiker und Astronom in Ansbach. Er entdeckte gleichzeitig mit Galileo Galilei die Jupitermonde, veröffentlichte aber erst nach seinem berühmten Kollegen, der ihn daraufhin des Plagiats bezichtigte.

Heute ist klar, dass Marius die Jupitermonde völlig unabhängig von Galilei entdeckt hat und seine Beobachtungen teilweise etwas genauer waren. Zu seinen Lebzeiten galt Simon Marius als frühester Beobachter des Andromedanebels mit dem eben erfundenem Teleskop.

VERANSTALTUNGEN *im Jubiläumsjahr 2024*

Mittwoch, 28. Februar | 19 Uhr

Kulturzentrum am Karlsplatz 7/9, Karlshalle

„Festakt zu Ehren von Simon Marius, 1573 – 1624“

*Theater Ansbach: Auszug aus der Produktion „Shockheaded Peter – Der Struwwelpeter“
Blechbläser Ensemble Gymnasium Carolinum:
musikalische Umrahmung; Pierre Leich: Vortrag
ART & Friedrich e. V.: Kurztheater „Simon auf der Couch“*

FRÜHJAHRSKONZERT

„Per Aspera ad Astra“

Samstag, 9. März | 19 Uhr

Onoldiasaal, Nürnberger Straße 30/ Hofwiese 1
Eintritt: 15 €, ermäßigt: 8 €

Eine musikalische Reise durch die Sternenwelt
des Stadt- und Jugendblasorchesters
Tickets unter www.reservix.de

VORTRAGS- UND AUSSTELLUNGSREIHE

*„Die Welt über uns – der Ansbacher
Hofastronom Simon Marius“*

Der Eintritt zu allen Vorträgen
und Ausstellungen ist frei.

Donnerstag, 14. März | 19 Uhr

Markgrafenmuseum, Kaspar-Hauser-Platz 1
Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 10 bis 17 Uhr

*„Herrscher und Himmelsdeuter. Simon Marius
am Markgrafenhof zu Ansbach“*

**Vortrag von Museumsleiter Dr. Wolfgang Reddig
und Ausstellungseröffnung**

In der Ausstellung können zwei originale Erd- und Himmelsgloben aus der Residenz bewundert werden. Die Ausstellung wird bis Ende Mai 2024 im Markgrafenmuseum gezeigt.

Donnerstag, 11. April | 19 Uhr

Kulturzentrum am Karlsplatz 7/9, Karlshalle
Eintritt: 9 €, ermäßigt 7 € – Tickets unter www.reservix.de

„Wohlklang und kopernickische Wendungen“

Musikalischer Dialog des Jazzpianisten Dieter Köhnlein
mit Wortbeiträgen zum Thema „Simon Marius und die copernicanische Wende“ vom Präsidenten der Simon Marius Gesellschaft, Pierre Leich.

Donnerstag, 16. Mai | 19 Uhr

Gotische Halle (Stadthaus), Joh.-Seb.-Bach-Platz 1

„Astronomie heute – 400 Jahre nach Simon Marius“

Vortrag von Dipl.-Ing. Werner Rudolf
(Naturwissenschaftlicher Verein Ansbach)
und Fotoausstellung „Tierisches Weltall“
Peter Dischner, Rainer Adolf (Fotoclub Ansbach)

Donnerstag, 13. Juni | 19 Uhr

Staatl. Bibliothek, Reitbahn 5

*„Simon Marius im Spiegel der Bibliotheksbestände
in Ansbach und München“*

**Vortrag von Dr. Wolfgang-Valentin Ikaas
und Ausstellungseröffnung**

Die Ausstellung zeigt Marius' bedeutendste Werke und erweckt die Bücherwelt des 17. Jahrhunderts zum Leben (bis Ende Juli 2024).

Freitag, 21. Juni | 9:30 – 17 Uhr

Tagungszentrum Onoldiasaal,
Nürnberger Straße 30/ Hofwiese 1

„Simon Marius und die copernicanische Wende“

**Simon Marius Gesellschaft und Arbeitskreis
Astronomiegeschichte der Astronomischen Gesellschaft**

Donnerstag, 12. September | 19 Uhr

Kunsthause, Reitbahn 3

„Himmelsbeobachtungen in Ansbach – damals und heute“

Fotoausstellung und Vortrag Rainer Adolf

Donnerstag, 10. Oktober | 19 Uhr

Retti-Palais, Bischof-Meiser-Str. 9

*„Das Fürstentum Brandenburg-Ansbach im
konfessionellen Machtspiel. Staat, Politik und
Repräsentation unter Markgraf Joachim Ernst 1603 – 1625
zur Zeit von Simon Marius.“*

Vortrag von Prof. Dr. Georg Seiderer

